



Projekt „Gemeinsam Bank“

Ein besonderes, zukunftsweisendes Projekt startete am 11. November 2022 für die Schüler*innen der Klasse 8. In den vergangenen Jahren haben sich in besonderer Weise die Mittelschulen zunehmend für die Zusammenarbeit mit externen Fachkräften geöffnet, ganz besonders im Hinblick auf Berufsvorbereitung und Berufsorientierung. Die Firma **MAZU** (<https://www.atelier-mazu.de>) aus dem Raum Rosenheim hat sich auf diese wertvollen Projekte spezialisiert und vertritt die Überzeugung, dass gestalterisches Tun eine Wirkung auf die Schüler*innen und auch auf deren Umfeld hat. Diese erfahren und lernen dadurch, dass aktives Gestalten möglich ist und somit eine Aufforderung darstellt, das eigene Leben zu gestalten und zu formen. Die jungen Menschen erleben so, Neues zu schaffen und die eigenen Fähigkeiten spielerisch zu entfalten. In den zwei Arbeitswochen lernten die Schüler*innen, wie eine Schalung für den Betonguss zusammengebaut werden muss, um für das Gießen vorbereitet zu sein. Um das bestmögliche Ergebnis für das Projekt zu erhalten, sollte der Arbeitsplatz perfekt vorbereitet und gestaltet sein

(Strom, Wasser bereitstellen, Boden abdecken, alle Werkzeuge bereitlegen,...).Somit geht das Arbeiten leichter von der Hand und Unfälle oder Fehlproduktionen werden vermieden. Nach dem Trocknen der Betonwangen wurde alles ordentlich geschliffen. Hier war besonders auf die Arbeitssicherheit und Gesundheit aufgrund der starken Staubbelastung (Mundschutz und Schutzbrille und evt. Ohrschutz) zu achten. In den Betonwangen wurden Felder für Mosaik vorgesehen. Gemeinsam mit Frau Britta Wagner gestalteten die Schüler*innen die Kunstwerke, die dann in die Aussparungen eingeklebt und anschließend verfugt wurden.

Manuel Schirmer leitete dieses Projekt und unterstützte die 8. Klässler bei allen Arbeiten. Schließlich mussten noch die Sitz- und Rückenlehnen aus Lerchendielen vorbereitet und geschliffen werden, damit sie bei der Endmontage perfekt an die Betonwangen passten. Letzte Feinarbeiten wurden erledigt, bevor die Schüler*innen am 23. November 2022 dem Schulleitungsteam, Bürgermeister Peter Felbermeier und der Presse stolz **ihre Bank** präsentierten. Die Gemeinde Haimhausen hat dieses Projekt finanziell unterstützt und ist für die Materialkosten von 1300 Euro aufgekommen. Die Regierung von Oberbayern bezuschusst dieses spezielle Schulprojekt mit 4700 Euro. Michael Burghart, Fachlehrer für Technik und Wirtschaft, dokumentierte mit Wort und Bild mit Schüler*innen der WIB-Gruppe (Wirtschaft und Beruf) die gesamte Aktion für die Schulhomepage. Vielen Dank an alle, die dieses Projekt professionell und finanziell unterstützt haben. Nun bereichert diese außergewöhnliche Bank



den Pausenhof der Grund- und Mittelschule Haimhausen und lädt die Schüler*innen, wie auch Passanten ein, sich darauf ein paar Minuten auszuruhen.

Gerne können Sie sich, wie gewohnt, über diese Aktion auf der Homepage der Schule www.schulen-haimhausen.de informieren und dort weitere Projekte und Termine der Grund- und Mittelschule Haimhausen nachlesen.

*Marion Jahn, Förderlehrerin
Grund- und Mittelschule Haimhausen*

